



**Zahlungsantrag ELER**

Nummer des Zahlungsantrags

Ich/Wir beantrage/n die Auszahlung der Mittel

in Höhe von

Euro

als

Teilbetrag für fertiggestellte abrechenbare Teile des Vorhabens

Schlusszahlungsbetrag, da das Vorhaben vollständig abgeschlossen ist

auf Grundlage der in der Anlage „Rechnungsblatt“ erfassten Rechnungen und der von mir/uns darin als förderfähig (zuweisungs-/finanzierungsfähig) gekennzeichneten Ausgaben.

Die Anlage „Rechnungsblatt“ wird eingereicht

in Papierform

Anzahl Seiten

in elektronischer Form

Dateiname

**Hinweise:**

Für die Anforderung der Mittel ist als Anlage das Formular „Rechnungsblatt“ zu verwenden.

Das Rechnungsblatt kann in Papierform oder elektronisch eingereicht werden. Die „Hinweise zum Erstellen von Rechnungsdaten zum Zahlungsantrag (ELER) für den Import in das EDV-System der Bewilligungsbehörde“ sind zu beachten. Die Unterlagen erhalten Sie in der Bewilligungsbehörde, außerdem sind die Dateien im Internetportal Elektronischer Agrarantrag in Sachsen-Anhalt (ELAISA) unter <http://www.elaisa.sachsen-anhalt.de>, Stichwort Investitionsförderung Ländlicher Raum/Formulare/Informationen hinterlegt.

Mit dem finanzierten Vorhaben wurde am

Datum (TT.MM.JJJJ)

begonnen.

**Hinweise:**

Als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrags zu werten. Bei Baumaßnahmen gelten Planung, Bodenuntersuchung und Grunderwerb nicht als Beginn des Vorhabens, es sei denn, sie sind alleiniger Zweck der Zuweisung.

**Erklärungen**

Mir/Uns ist bekannt, dass

- die Zahlungen auf Grundlage der durch Verwaltungs- und Vor-Ort-Kontrollen ermittelten förderfähigen (zuweisungs-/finanzierungsfähigen) Beträge berechnet werden,
- eine Differenz von > 10 % zwischen den von mir/uns angegebenen förderfähig (zuweisungs-/finanzierungsfähigen) Beträgen und den von der Bewilligungsbehörde als förderfähig (zuweisungs-/finanzierungsfähig) ermittelten Beträgen zu einer Verwaltungs-sanktion gemäß Art. 63 Verordnung (EU) Nr. 809/2014 (ABl. L 227 S. 69) führt,
- Verstöße gegen Zuwendungsvoraussetzungen, Verpflichtungen und Auflagen zu einer vollständigen oder teilweisen Ablehnung der Finanzierung nach Art. 35 Verordnung (EU) Nr. 640/2014 (ABl. L 181 S. 48) führen können,
- Beträge, die aufgrund von Kürzungen und Verwaltungssanktionen nicht ausgezahlt werden, gemäß Art. 56 der Verordnung (EU) Nr. 1306/2013 (ABl. L 347 S. 549) für das Vorhaben nicht mehr zu Verfügung stehen,
- die Bewilligungsbehörde jederzeit weitere Unterlagen anfordern kann.

## Anlagen

- Rechnungen und Kontoauszüge im Original
- Vergabeunterlagen im Original (sofern noch nicht eingereicht)

### a) bei öffentlichen Auftragsvergaben

- Bekanntmachung (Veröffentlichung im e-Vergabe-Portal, ggf. EU-Amtsblatt, Sonstiges)
- Vergabeunterlagen bestehend aus dem Anschreiben, den Bewerbungsbedingungen, den Vertragsunterlagen
- Protokoll über die Angebotsöffnung einschließlich Bieterlisten
- Angebote/Nebenangebote aller Bieter
- Formblätter und Eigenerklärungen gemäß LVG LSA und Verordnung Formularwesen<sup>1</sup>
- Dokumentation einschließlich der Prüfung und Wertung der Angebote sowie Vergabevorschlag
- Absageschreiben an die unterlegenen Bieter
- Auftragserteilung/Vertrag
- Losweise Auflistung der Vergaben
- Bieterfragen und Antworten
- ggf. eingegangene Rügen
- Beschluss des zuständigen beschließenden Organs zur Auftragsvergabe/Entscheidung der zuständigen Stelle über die Auftragsvergabe
- Begründung für Abweichung vom Regelverfahren
- Vertragsänderungen/Sonderleistungen einschließlich Begründung im Zuge der Ausführungsphase
- Erklärung Interessenkonflikte von jedem, der an einer beliebigen Phase des Vergabeverfahrens beteiligt war
- Sonstiges: \_\_\_\_\_

### b) nur bei Einholung von Mindestangeboten/Direktkauf (öffentliche Auftraggeber)

- Aufgabenstellung<sup>2</sup>
- alle Angebote/Preisvergleich von mindestens 3 Anbietern oder 1 Angebot bei vorgeschaltetem Auswahlverfahren
- bei vorgeschaltetem Auswahlverfahren entsprechende Unterlagen/Nachweise (z.B. Bieterliste/Rotationsliste, Dokumentation des Verfahrens)
- Dokumentation einschließlich Vergabevorschlag
- Beschluss zur Vergabe/Mitzeichnung<sup>2</sup>
- Absageschreiben an unterlegene Bieter, sofern gesetzlich vorgesehen (beachte LVG)
- Zuschlagsschreiben/Auftragserteilung
- Erklärung Interessenkonflikte von jedem, der an einer beliebigen Phase des Vergabeverfahrens beteiligt war

**Auf das „Merkblatt Vergabe für private und öffentliche Antragsteller im Rahmen von ELER-/EGFL-Förderprojekten“ wird hingewiesen.**

<sup>1</sup> Verordnung über die Anwendung des Formularwesens bei der Vergabe öffentlicher Bauaufträge vom 30.04.2013, GVBl. LSA 2013, S. 190

<sup>2</sup> Entfällt bei Direktkauf

zum letzten Zahlungsantrag: Formular „Bescheinigung des Steuerstatus bei einem Fördervorhaben“ des zuständigen Finanzamtes

zum ersten Zahlungsantrag: behördliche Zulassungen (Genehmigungen, Erlaubnisse, Zustimmungen, usw.)

zum ersten Zahlungsantrag: Nachweis der Einhaltung der Informations- und Kommunikationspflichten<sup>3</sup> (z.B. Website, Poster, Bauschild, Erläuterungstafel), Aufstellung bzw. Anbringung der Erläuterungstafel (Foto),

**Verwendungsnachweis** (nur bei Schlusszahlungsanträgen erforderlich)

Ich/Wir weise/n mit diesem Formular den Nachweis der zweckentsprechenden Verwendung der Zuweisung/Finanzierung nach.

Der Zuweisungs-/Finanzierungszweck wurde erreicht.

Anlage

Sachbericht

\_\_\_\_\_  
Ort, Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift der/s Antragsteller/s/Vertretungsberechtigten

<sup>3</sup> [http://www.europa.sachsen-anhalt.de/fileadmin/Bibliothek/Politik\\_und\\_Verwaltung/StK/Europa/Bibliothek\\_EU-Fonds/ESI-Fonds\\_2014-2020/Gestaltungsrichtlinien\\_ESI-Fonds/Vorlagen\\_EFRE/2015\\_08\\_21\\_Leitfaden\\_ELER\\_final.pdf](http://www.europa.sachsen-anhalt.de/fileadmin/Bibliothek/Politik_und_Verwaltung/StK/Europa/Bibliothek_EU-Fonds/ESI-Fonds_2014-2020/Gestaltungsrichtlinien_ESI-Fonds/Vorlagen_EFRE/2015_08_21_Leitfaden_ELER_final.pdf)